

Mittwoch, 27. April 2017

Presseinformation

Großartiger Kammermusikabend mit dem AUREA-Quartett

Bei einem Kammermusikabend demonstrierten die Musiker des renommierten AUREA-Quartetts mit Stücken von Mahler, Mozart und Schumann ihr beeindruckendes musikalisches Können.

Das renommierte AUREA-Quartett mit Gabriele Vollmer (Violine, Violinpädagogin an der Musikschule Bruck & Konzertmeisterin des Leobner Universitätsorchesters), Elke Chibidziura (Viola, Solobratschistin der Grazer Oper), Heinz Moser (Violoncello, Leiter des Leobner Universitätsorchesters) und der lettischen Pianistin Leva Osa (Kunstuniversität Graz) konzertierte im Kammermusiksaal der Musikschule Bruck.

Zu Beginn stand Gustav Mahlers einziges Kammermusikwerk, sein Klavierquartett in a-Moll, am Programm - Mahler hatte es mit erst 16 Jahren komponiert. Darauf folgte Mozarts Klavierquartett in g-Moll, KV 478, das zu seiner Entstehungszeit alle bis dahin gekannten Werke weit überragte und von den Zeitgenossen damals als "zu modern" angesehen wurde. Krönender Abschluss des Konzerts war Schumanns geniales Klavierquartett in Es-Dur, op. 47, ein Kunstwerk mit wunderschönen Melodien. Es hat seinen emotionalen Höhepunkt im langsamen Satz, der von vielen als der vielleicht schönste der gesamten Kammermusikliteratur angesehen wird. Aber auch kompositorische Feinheiten und höchste Virtuosität kommen in diesem Werk nicht zu kurz.

Dieser sehr gelungener Kammermusikabend mit großartigen Künstlern wird den Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben.

Kontakt & Rückfragen

Mag. Harald Fladischer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Bruck an der Mur

harald.fladischer@bruckmur.at | +43 (0)3862 / 890 - 4510

Alle aktuellen Presseaussendungen finden Sie auch auf www.bruckmur.at/presse/presseaussendungen